Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 12 (1890)

Heft: 50

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 50 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ein Heldentod. 2001 G. v. Stal. — Schluß.

ete steht allein. Seine Glieber schmerzen ihn von bem Stoß und Fall, die grimmige Kälte geht ihm durch Mark und Bein. Er überlegt, was er ihm durch Mark und Bein. Er überlegt, was er thm könne und erinnert sich, daß es ihm schon einmal geglückt ift, auf ein Kährboot zu schlüpfen, ohne besahlen zu müssen. Er eilt nach der Kähre und geslangt glücklich in die Rajike. Wie ist's hier so mollig warm und behaglich. Bete drückt sich in einen Sitz und fühlt, wie die wohltspiende Wärme seinen Körper durchdringt. Als das Boot in Brooklyn ankommt, schlüpft er hinaus und versecht sich in einem dunkeln Wänkel, dis die neue Fahrt beginnt — dann sucht er wieder seinen warmen Sitz auf. Bei der Landung in New-York wiederholt er das Manöver, als er es aber am Brooklyner Ende nochmals versucht, saßt ihn die Hand eines Waarvosen am Kragen.

aber am Strottstete Anderson am Kragen.
"Bift lange gening umsonst gesahren, Bürschchen,"
rust ber Beamte und schieft ihn dem Ausgang zu.
Dort zeigt er ihn noch dem Thirksiter und weist den Letteren an, auf unfern Bete ein wachsames Auge

311 haben.
Da steht ber kleine Bursche nun wieder in der kalten Straße und weiß nicht, wohin sich wenden und wie sich der gransamen Kälte erwehren. Ja, wenn wir han der getinfinnen kattle etweizen. In, foein er nach New-Porf könnte, da weiß er einen Bäcker-laden, wo man ihm wohl ein Plätzchen am Bachofen gönnen würde. Er weiß nur ein Mittel, er nuß versuchen, über die Bride zu kommen. Er paßt den Angenblick ab, in dem der Beamte am Billetschalter wit dem Zählen des Geldes beschäftlich ist und ichlinkt mit bem Bahlen bes Gelbes beschäftigt ift und schlüpft

hindurch. Hit, wie saust der Wind hier oben, wie wirst er sich gegen den kleinen Körper, als ob er ihn mit eisigen Armen an sein kaltes Herz drücken wollte! Aber Pete marschirt muthig vorwärts, dis er an die großen Pseiler kommt. Da wird's erst fürchterlich, Kaum kann er sich auf den Küßen halten, er mußden Mund öffnen, um tieser Alkem zu schöpfen und die kalte Luft macht salte die Junge zu Eis. Er sehnt sich gegen das Geländer und kaumet vorwärts. Er sicht unterswurkt. daß er hier nicht unterssegen dark sight unbewußt, daß er hier nicht unterliegen darf, und mit Anfdietung aller Kraft gelangt er bis an den Rew-Yorker Pfeiler. Doch hier muß er raften. ben News-Norter Pfeiler. Doch hier muß er rasten. Bete kanert sich in eine Ecke und versucht, neue Kraft zu gewinnen. Ueber ihm stimmern die Sterne, tief unter ihm gligern die Lichter der schaftenmernden Skadt. Sin Zug der Kabelbahn gleitet vorüber, die hell erleuchteten Wagen sind mit fröhlichen, in warme Pelze gehüllte Wenichen gefüllt, die vom Theater oder vom Gesellschaften zurückehren. Der Sturm umbranst den keinernen Pfeiler und spielt in den Drahsfeilen, die unter seinen Fingern zur Miesenharse werden und in wunderbarer, schauriger Melodie ertönen. Pete versucht sich aufzuraffen, es gelingt ihm nicht, sein ganzer körper scheint gesähmt, doch auch das Gefühl der Kälte verläft ihn und wohlthuende Wärme scheint ihn zu umstangen.

Multe vertugt ihn into loogitighende Southe jagent ign zu umfangen.
Der große Polizist kehrt von seinem Patronissen-gang nach der schützenden Nische des Pfeilers zurück. Er schlägt die Arme über die Brust zusammen, daß es dröhnt, und bewegt die Filipe schnell sin und her. Da tönt ein leises Wimmern an sein Ohr. Er solgt dant und sindet der kein talt erstaarten Knachen dem Laut und findet den schon fast erstarrten Knaben. Schnell wirst er den Körper über die Schulter und eilt im Trade nach der Wachtstube. Die dort Rus-henden springen auf; man legt Bete auf den Tisch, slüßt ihm Vranntwein ein, reibt ihn mit heißen Tückern flößt ihm Branntwein ein, reibi ihn mit heißen Tückern und Bürsten, bis der herbeigerusene Arzt erscheint. Er trifft seine Anordnungen und die Belebungsverluche werden sortgesett, obgseich der Arzt keine Hossisung giebt. Es gelingt, das Leben zurückzuhalten, zum rechten Bewußtsein kommt der arme Pete nicht mehr. Er öffnet noch einmal die treuen, braunen Augen und sächelt den Nächstsehenden an, dann spricht er noch eine Weile allerlei ungereinntes Zeug. Doch was er da vom Bater, von Maggie und seinen heutigen Ersebnissen erzählt, das gemigt, um den um ihn geschaarten Polizisten kar zu machen, daß hier unter der zerkumpten Jack ein ebles Herz geschlagen, daß hier ein Helb

ben letten Seufzer thut. Und als ber Arzt die Augen zugebrückt und bie Urme bes Anaben auf ber Bruft gefreugt hat, ba fteben um ben Tisch bie machtigen Gestalten ber rauben Polizisten mit gefalteten Sanben und entblößten Säuptern und manche Thrane rollt verstohlen die bartigen Wangen hinab.



framerei zu einem weniger erfreulichen zu machen. Gin solcher Charakterzug könnte leicht unliebsam auf Ihr ehe-liches Glüd zurücwirken.

Spezialität in Krankenweinen.

Dom Kantonschemiker analyfirt und rein befunden. Veltliner, alter, per Flasche Fr. 2. — Franto gegen Malaga " " , 2. 25 Nach-nahme

Cognac, alter, Fr. 3. 50.

Uffortirte Riften von 6, 12 und 24 Flaschen.

milber, alter, rother Tiroler, a 65 Cts. per Liter, franto. Fässer werden gelieben, Rundenfässer gereinigt nun gefüllt franto wieder zugestellt. Muster auf Bunsch franto. Nicht sonvenirende Weine werden zurückgenommen. Zahlung nach 3 Monaten oder nach Empfang der Weine unter Albzug von 2% Sconto. Adolf Aufter, Altftatten (St. Ballen).

Ceylon - Thee ift bebeutend billiger als chinesischer Thee, benn er ist ergiebiger. Derselbe ist vollständig rein und unversälsch und mit teinem Thee aus einem anhern Lande vermischt. Dessendhand ist äußerst eine. — Siehe Juserat von Carl Ofwald, Neuwiesen ftraße, Winterthur.

Diplom I. Kl. Zürich

R. CONRADI (vormals Conradin & Valer) 856] In- und ausländische Tisch- und Flaschenweine,

Ia Marken Champagner.

Spirituosen und Liqueure. Vertretung und Dépôt von Häusern I. Ranges.



Pfeffermünzgeist, einzig ächter, ist der Alcohol de

Menthe américaine

unübertrefflich gegen Verdauungsbeschwerden, Magen- und Kopfweh etc. Ausgezeichnet für den Durst, sowie für die Zähne und Toilette. Man verlange ausdrücklich "Menthe américaine", auf der bunten Etiquette zu lesen. Zu haben in allen Apotheken und Droguerien der Schweiz à nur Fr. 1. 50. Haupt-Dépôt für St. Gallen:

Hecht-Apotheke von C. Fr. Hausmann. Höchste Auszeichnung: Paris 1878 und 1889. — 25 Medaillen innert 15 Jahren. —

H. SPECKER - ZURICH

90 Bahnhofstrasse 90

empfiehlt als beste Winterschuhwaaren seine

Lederschuhe mit Guttapercha-Sohlen

845] für **Damen, Herren** und **Kinder**, garantirt wasserdicht und sehr dauerhaft Preiscourante gratis auf Verlangen. Versandt nur von Zürich aus.

Burfin, Salblein und Rammgarn für Berren- und Knassensleider à Fr. 2. 75 Cts.
ver Meter bis Fr. 8. 45, reine Wolfe, nabelfertig,
ca. 140 Ctm. breit, birefter franto Bersandt zu
ganzen Anzügen und in einzelnen Wetern.
Bersendungshaus Dettinger & Co., Jürich.
P. S. Muster obiger, sowie auch in Francesfleiberstoffen umgehend franto.

restgeschenke. = Sin Abonnement =

Schweizer Frauen-Zeitung ift ein willfommenes Geschent für liebe Angehörige und freunde in der Heimat und in der Fremde und kostet mit der illustricten Beilage "Für die junge Wett" franko durch die gange-Schweis giertesslährlich blos fr. 1.50, in's Lusland (inkl. Porto) fr. 2. 20.

— Für die Junge Welt. — Reich illustr. Jugendschrift in 12 Heften, Jahrg. 1889 und 1890, elegant eingebunden mit Golddruck franko gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages à Kr. 2. —

Elegante Einbanddecfen.

Verlag der Schweizer Frauen=Beitung:

M. Kalinfche Buchdruckerei, St. Gallen.

Weisse Seidenstoffe

ca. 130 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler: von Fr. 1. 15 bis Fr. 22. 50 per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich.

Für ein junges, williges Mädchen, welches das Weissnähen und Glätten erlernt hat, wird Stelle gesucht in einem guten Privathause als Stütze der Hausfrau. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen. [930 Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

In eine grössere Privatfamilie wird eine Kräftige, intelligente Tochter gesetzten Alters als Stütze der Hausfrau gesucht: dieselbe sollte in der Kinder-erziehung geübt und in den leichtern Hausgeschäften, sowie im Nühen und Bügeln bewandert sein. Familiäre Be-handlung und sehöner Lohn zugesichert. Adresse ertheilt die Exped. d. Bl. [938]

Ausserordentliche Gelegenheit

bietet eine Familie, die ein prachtvoll ge-legenes Gut in der französischen Schweiz bewohnt, jungen Fräulein, die neben Er-lernung der französischen Sprache ernste Musikstudien (Klavier und Gesang) ma-chen wollen. Die Stunden werden von der Dame des Hauses, welche langjährige Schülerin eines ausgezeichneten deutschen Meisters war, ertheilt. Eintritt und Aufenthalt ganz nach Belieben. Fräulein, die sich als Musiklehrerinnen ausbilden wollen, finden Preisermässigung. [929]
Adresse ertheilt die Expedition d. Bl.

Tür eine gute Famille, ein Landhaus unweit der Stadt bewohnend, wird zur Pflege eines neugeborenen Kindes zum 1. Januar ein erfahrenes Mäd-ohen gesucht, welches bereits gewohnt ist, kleine Kinder ganz zu pflegen.— Offerten nehmen Haasenstein & Vogler in Genf unter H 8434 X entgegen. [914]

Einer Maschinenstrickerin

wird genügend Arbeit in's Haus gegeben. Lehrzeit gratis. [896] Offerten sub Ziffer 896] an die Expedition dieses Blattes.

Gesucht:

Für eine Tochter, welche französisch spricht, eine leichte Stelle in einem **Laden**. Ansprüche bescheiden. [903

noch Auswahl in Taschennoch Auswahl in Taschen-uhren treffen will, schreibe gefl. rechtzeitig, da ich über Neujahr stark in Anspruch bin. Feinste Silber-Remon-toirs à 22—24, 27 und 30 Franken mit zuverlüssiger, schriftl. Garantie. [932

toirs à 22—24, 27 und 30 Franken mit zuverlässiger, schriftl. Garantie. [932] Uhrenmacherei H. Dünki-Kuhn in Basel. Grapholog Müller, Oberstrass-Zürleb. o

Ein wirksames Mittel,

die Kinder vor der Tuberculose zu schützen, ist, ihre Milch in

Oettli's Sterilisator

Octtli's Sterilisator zu kochen. (H 18876 L) [934 H Apparate für 8 dl. Fr. 3. 50; für 16 H dl. Fr. 4. 50 bei den Apothekern, Ban-dagisten u. Quincailleriehandlungen. Plinger frères & Cie, Lausanne, cros à détail — Prospectus franco auf Verlangen.

Praktisches Weihnachtsgeschenk! Corsettes

von Fr. 1. 50 bis Fr. 10. statt 3—20 Fr.

Wiederverkäufern extra Rabatt.

Corsetmanufactur

Frohngartenstr. 11 — Centralhof St. Gallen. [945 Versandt gegen Nachnahme.

Bijouterie contrôlée E. Meister

Poststrasse, neben "Hôtel Baur" Zürich 933] empfiehlt (H 4548 Z) die modernsten Muster in controlirter

Gold- und Silberwaare.

Das Magazin ist auch Sonntags von 10 Uhr an geöffnet.

Viel Geld



Carl Geyer & Cie., Düsseldorf.

Charakter-Beurtheilung 6 nach der Handschrif — Fr. 1. 10 — [79

Das <u>beste VVeihnach</u>tsgeschenk für die Schweizer-Jugend ist das bekannte

Eisenbahnspiel

belehrend und unterhaltend zugleich.

Zu haben in allen Buch-, Papier- und Spielwaaren-Handlungen, sowie beim Verleger

Ernst Kuhn, Biel.

Gewerbehalle

der Zürcher Kantonalbank

92 Bahnhofstrasse **Zürich** Bahnhofstrasse 92.

= Grösste Auswahl aller Arten nützlicher

Geprüft durch eine amtliche fachmännische Kommission auf Preis und Qualität.

Gegründet 1854. -

Feine **V**eltliner-Weine

Vermouth und Asti-Weine Fässer von ca. 50-400 Liter; Kisten von 12-24-36-50 Flaschen.

= S. P. FLURY, CHUR. =

Prämirt: Weltausstellung Paris 1889 mit der silbernen Medaille



≡ Gestrickte Gesundheits-Corsets ≡ aus der ersten schweizer. Gesundheits-Corset-Strickerei von

E. G. Herbschleb in Romanshorn,

als praktisch und gesundheitsgemäss von Aerzten und Fachzeitungen sehr empfohlen, zeichnen sich vor allen andern derartigen Fabrikaten aus durch gutes Material, vorsügliche Façon und elegante Ausführung. Man achte desshalb beim Ankauf solcher genau auf beigedruckte Schutzmarke. Dieselben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung der Schweiz und des Auslandes. [3]

- Probe-Corsets per Nachnahme.



Art. 402 Fr. 26. 25

Façon 3. Façon 1. Facon 2. versende franko durch die ganze Schweiz. **Stoffmuster** postwendend. **Mass:** Brustumfang, direkt unter den Armen durch, über die Weste gemessen. Ganze Länge des Schlafrocks von der Kragennath

Hermann Scherrer

z. Kameelhof St. Gallen Multergasse 3. Eigene Fabrik in München, Neuhauserstr. 3.

Carl Osswald, Neuwiesenstrasse, Winterthur

alleiniger Vertreter für die Schweiz des === Theepflanzer-Verbandes auf Ceylon = empfiehlt **Thee** feinster Qualität wie folgt: Ceylon Broken Pekoe, das $^{1}/_{2}$ Kilo



empfehle ich eine grosse Auswahl selbstverfertigter [901

Eisschränke

von verschiedenen Dimensionen und innern Einrichtungen. Diese für jede Familie äusserst nützlichen Möbel eignen sich verzüglich zu Festgeschenken, da solche praktisch, solid und auf's Eleganteste ausgearbeitet sind.

J. Schneider, vorm. C. A. Bauer Eisgasse Aussersihl-Zürich Eisgasse.

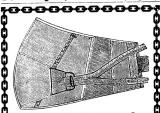
- Gegründet 1863. Illustrirte Preislisten werden auf Verlangen gratis und franco zugesandt.

ลคลคลคลคลคลคลคลคลคลเลลคลคลคลคลคลคลคลคลคลคลคลคลคลคลคลคลค



Tafel - Geflügel,

gut gemästet, frisch geschlachtet, trocken gerupft, ein 5 Kilo-Postcolli franco gegen Nachnahme: Poulardes, Poulets, Puten, Enten, Bratgänse oder fette Gänse Fr. 8.—. Erdbeeren- oder Ribisel-Marmelade 1 Kilo Fr. 3. —. [913 **J. Kerpel, Werschetz** (Ungarn).



Umstands-Leibbinden 🖢

à Fr. 4. 70 bis 18. dienen zur grössten Erleichterung des Zustandes und zur Sicherung eines guten Verlaufes. — Auf Mass-augabe (unter den Hüften, nicht um die Taille) Auswahlsendung. [892 Th. Russenberger, Sanitätsgeschäft 🗘 Hauptdépôt der

Schweizer Verbandstoff-Fabrik in Genf (prämirt in Paris)
Waaggasse **Zürich** Waaggasse.
Telegr.-Adresse: Sanitas Zürich.

Für jede Hausfrau!

Eine Parthie baumwollene, wollene und seidene, gestrickte

≣Unterkleider **≡**

werden zum Kostenpreis direkt an Private verabfolgt. Kleine Auswahl gerne zu Diensten. (O F 7666) [912 Albert Hochuli, Murgenthal (Aargau).

Geschen

eignen sich vorzüglich

Photographische Artikel: Photographische Apparate, Photographische Chemikalien,

Photographische Bücher, Photograph. Zeitvertreib,

lustige Anleitung mit Bildern. Preis Fr. 2. 50. Preislisten zur Verfügung. Eduard Siegwart,

Fabrik photographischer Artikel in Schweizerhall bei Basel.

Goldene und silberne

Remontoir-Uhren mit Anker-Werken

der Internationalen Watch-Comp. empfiehlt mit Garantie für ganz präzisen Gan

Johann Heizmann, Uhrmacher, Schaffhausen.

Goldene Medaille Académie nationale de France 1884

Goldene Medaille Weltausstellung in Antwerpen 1885

Goldene Medaille

Intern. Ausstellung in Amsterdam 1887

Goldene Medaille (H13409L) Weltausstellung in Paris 1889

Goldene Medaille [894 Intern. Ausstellung in Edinburg 1890.

Praktisches Weihnachtsgeschenk!

Haus-Schreibpult

System Dr. W. Schulthess

Schweizerpatent Nr. 1205.

Empfohlen von Autoritäten der Schulhygieine.

Ist verstellbar und kann sowohl von Kindern als Erwachsenen gebraucht werden.

Kann an jedem Tisch (auch an runden) leicht an- und abgeschraubt werden.

Preise:

Pult mit fein lackirter Platte ohne Tintenfass Fr. 12.50 mit ,, 14. –

Allein berechtigter Fabrikant:

F. Wyss Sohn, 65 Löwenstrasse, Zürich.

Urtheile der Presse über das Hausschreibpult, System Dr. W. Schulthess,

Nr. 4. 1890. Dr. W. Schulthess in Zürich, der um orthopädische Chirurgie so verdiente und rastlos thätige College, shat ein sehr einfaches und zweckmässi-ges Hausschreibpult für Kinder und Erwachsene konstruirt, welches eine Hausschulbank in ganz befriedigendem Masse ersetzt. Dieses praktische Möbel ist sehr empfehlenswerth. Folgt Beschreibung.

Schweizer Blätter für Gesundheitspflege Nr. 9, 1890. (Redaktor Herr Dr. med. Custer, Dozent für Gesundheitslehre.) Wir finden das Hausschreibpult, System Dr. W. Schulthess (Hygienisches Haus-möbel), bei kontrolirtem Gebrauch an eigenen Kindern rationell und praktisch.

Familien-Wochenblatt Nr. 456. (Nr. 13, XVIII.) Wem das physische Wohl sei-ner Kinder am Herzen liegt, dem sei das Hausschreibpult, System Dr. W. Schulthess, als Festgabe bestens em-

Die Gesundheit Nr. 7, 1890. (Redaktor Dr. med. J. Ruff, Stuttgart.) Nach Er-Fahrungen, die wir an unseren eigenen Kindern mit dem Hausschreibpult, Sy-stem Dr. W. Schulthess, gemacht ha-ben, stehen wir nicht an, dasselbe als vorzüglich zu bezeichnen.

Die Fortbildungsschülerin Nr. 13, 1889/90. Es ist vielleicht mancher besorgten Mutter angenehm, eine Einrichtung kennen zu lernen, die ohne den Geldkennen zu Iernen, die onne den ueurbeutel und den vorhandenen Platz all-zu stark in Anspruch zu nehmen, die Vorzüge einer guten Schulbank in sich vereinigt. Folgt Beschreibung des Pulbae vereinigt. Pultes.

Correspondenzblatt für Schweizer Aerzte Schweiz. Lehrerkalender pro 1891. (Red. Dr. Largiader, Schulinspektor in Basel.)
Dr. W. Schulthess, Privatdozent in Zürich, hat unlängst ein Hausschreibpult für Kinder konstruirt, welches vermöge seiner Zweckmässigkeit, Einfachheit u. Solidität ernste Beachtung verdient.

Solidität ernste Beachtung verdient.

Solothurner Tagblatt vom 16, XII. 1889.

Das Hausschreibpult von Dr. W. Schulthess bietet vielfache hygienische Vortheile; besonders für Schulkinder, welche Hausaufgaben zu machen haben, dürfte es in hohem Grade empfehlenswerth sein. Die vorstehende Festzeit wäre für Anschaffung solcher Utenzillen genne gegienet und würde den wäre für Anschaffung solcher Uten-silien ganz geeignet und würde man damit seinen lieben Kleinen jedenfalls einen grössern Dienst erweisen, als durch mancherlei Krieskrams, mit dem man dieselben zu erfreuen sucht. Appenzeller Zeitung Nr. 32, 1890. Eine äusserst praktische Erfindung ist das Hausschreibpult von Dr. W. Schulthess, Privattearn an den Universität in 7a.

Privatdozent an der Universität in Zü-rich. Es ist ja sehr wichtig, dass die Kinder beim Anfertigen ihrer Aufgaben zu Hause eine zweckmässige Haltung einnehmen können. Viele Klagen über schlechte Haltung in der Schulbank, über Kurzsichtigkeit, Schiefwuchs, über Misserfolge im Schreibunterricht etc. würden verstummen, wenn die schul-pflichtigen Kinder zu Hause am Fa-milientisch bei ihrer Arbeit eine richmilientisch bei ihrer Arbeit eine richtige Haltung einnehmen könnten. Es hätte deshalb gewiss schon manche Mutter ihrem Kinde gerne ein zweckentsprechendes Pult angeschafft, aber die Kosten waren bis jetzt immer noch zu hoch. Das Hausschreibpult von Dr. W. Schulthess ist nun zu dem äusserst billigen Preise von Fr. 12.50 erhältlich.

Herm. Scherrer, München, Neuhauserstr3

Spezialität: **Damenloden.** Hermann Scherrer "Kameelhof" St. Gallen.

Die beliebten

Badener - Kräbeli

versendet franko gegen Nachnahme à Fr. 3. 20 per Kilo Conditorei Schnebli in Baden.



Solide starke Thürvorlagen

von Cocus und Manillaseil fünf verschiedenen Grössen,

= Läufer =

für Zimmer, Treppen und Corridor in verschiedenen Dessins u. Breiten,

Waschleder & Schwämme = Waschseile & Klammern 💳

zu billigsten Preisen empfiehlt bestens

D. Denzler, Zürich, Sonnenquai 12 — Rennweg 58.



(H 310J

Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken.

Billigste Gelegenheit. Miniatur-Operngläser I^a

sehr passend zu Festgeschenken für Damen, per Stück à Fr. 8, vernickelt à Fr. 10, fco. gegen Nachnahme. Nicht Beliebendes nimmt sofort zurück 920] Theod. Kutzli in Zofingen.

M10897Z] — Ausführliche Prospekte gratis. _

Erstes Schweiz. Versandtgeschäft Centralhof, Zürich. billigen Preisen:

usverkauf

Muster in Kleider-stoffen und Waaren-sendungen franco in's Haus geliefert.

1 Stunde per Woche 2 Stunden per Woche.

grosses Lager, wie jede Saison üblich, vollständig zu räumen. liquidiren wir zu beispiellos Preise per Elle per Meter Oxfort-Flanelle und Melton-Foulé, dauerhaft und solid à Fr. -, 39

Erste Schweizerische Versandtgeschäft

Oettinger & Co., Centralhof Zürich.

Gebrüder Hug, Zürich

Musikalien- u. Instrumentenhandlung. Abonnements.



Pianinos von solidestem Bau Eisenrahmen, gut stimmhaltig,

mit schönem, kräftigem Ton, von 600 Fr. an.

Harmoniums

für Schule, Kirche und Haus, von 125 Fr. an.

— Preisitsten auf Wunsch.

Kauf – Tausch – Miethe – Abzahlung.

Gebrauchte Pianinos und Flügel zu sehr wohlfeilen Preisen.

Lehrer und Anstalten geniessen besondere Vortheile. [782]

Kinderhandarbeiten Kinderbeschäftigungen Fröbel'sche Spielgaben Material für Kinderbeschäftigung Belehrende Spiele

fabrizirt als Spezialität nur in gediegener 798] Waare

Winterthur. Carl Kaethner.

Kataloge gratis und franko. Ansichtsendungen bereitwilligst.

Bei Salzfluss, offenen Wunden leistet das Schrader'sche Indian-Pflaster Nr. 3, bei nässenden u. trocke-nen Flechten Nr. 2, bei bösartigen, krebs-ähnlichen Geschwüren u. Knochenkrank-beiten Nr. 1 die usgrücklichet Diozete heiten Nr. 1 die vorzüglichsten Dienste heiten Nr. 1 die vorzüglichsten Dienste u. findet dieses berühmte Pflaster deshalb auch ausgedehnteste Anwendung. Paq. Fr. 3, 75. Apoth. G. Schoder (J. Schrader's Nachfolg). Feuerbach-Stuttgart. Zu beziehen durch d. Apoth. Stuttgart Hirschapoth. Broschüre in allen Dépôts gratis. Generaldep.: Apoth. Hartmann in Steckborn. In den Apoth. zu **St. Gallen, Baden, Basel** (Adler-, Greifen-u. St. Elisabethenapoth.), **Bischofszell** (v. Muralt), **Flawil, Frauenfeld** Bischofssell (v. Muralt), Flawil, Frauenfeld (Dr. Schröder), Heiden, Herisau (Lobeck), Kreuzlingen, Luzern (Weibel), Rapperswil, Ragaz (Sünderhauf), Rehetobel (Joh. Hohl), Rorschach (Rothenhäusler), Schaffhausen (Pfähler u. Diez z. Klopfer), Uster (Apoth. Staubli), Uznach (Apoth. Sträuli), Waldstatt (Droguerie Eichmann), Winterthur (Mohrenapotheke), Zürich (Fingerhut am Kreuzplatz, Lavater z. Elephant, Lilienkron am Weinplatz, Brunner z. Paradiesvogel, Baumann in Aussersibl), 149-5 vogel. Baumann in Aussersihl). [49.5]

Industrie- und Gewerbe-Museum. Ausbildung von Arbeitslehrerinnen. Mit Anfang Januar 1891 beginnt ein neuer Jahreskurs für die Ausbildung von Arbeitslehrerinnen.

Eintheilung des Kurses:

a) Januar bis April:
b) Mai bis August:
c) September bis Dezember:
d) Das ganze Jahr hindurch:
do.

Handnähen und
Maschinennäher
Kleidermachen
Pädagogik
Methodik Handnähen und Flicken, Maschinennähen nebst Musterschnitt. Kleidermachen nebst Musterschnitt. nebst Musterschnitt.

Aufnahmsbedingungen: Für Kandidatinnen für den Beruf der Arbeitslehrerinnen: das zurückgelegte

Für Kandidatinnen für den Beruf der Arbeitslehrerinnen: das zurückgelegte 18. Altersjahr.

Für Theilnehmerinnen an den Einzelkursen: das zurückgelegte 17. Altersjahr.

Für die Kandidatinnen für das Arbeitslehrerinnen-Examen ist der Besuch aller obengenannten Kurse obligatorisch.

Es werden auch Schülerinnen für die einzelnen Kurse aufgenommen. Der Eintritt hat dann jeweils bei Beginn des betreffenden Kurses (Pädagogik und Methodik nur Anfang Januar) zu erfolgen.

Anmeldungen für den ganzen Jahreskurs oder für den Handnähkurs allein ninnt die Museuwedischtischen der Arbeitslehen 1800 en traggen.

nimmt die Museumsdirektion bis zum 31. Dezember 1890 entgegen.

St. Gallen, 23. November 1890.

Die Museumsdirektion: E. Wild. (Ma 3381 Z)

'aktische Festgeschenke.≡ Herren-Schlafröcke

Herren-Jagdioppen

Fr. 20-80 empfehlen in grösster Auswahl

Markt- St. Gallen Stadtplatz St. Gallen sehreiberei.

Auswahlsendungen nach der ganzen Schwelz
bereitwilligst und franko.

Umtausch gestattet auch nach dem Feste.

Umtausch gestattet Angahe des Brustumfangs.

Als Mass genügt Angabe des Brustumfangs.

Verlangen Sie,

bevor Sie ein **Weihnachtsgeschenk** einkaufen, in der Buch- oder Spiel-Waarenhandlung den

reich illustrirten Katalog der echten

Richters Anker-Steinbaukasten.

Diese Baukasten enthalten gesetz-Diese Baukasten enthalten gesetz-lich geschützte Abblüdungen und An-leitungen zum Bauen; sie sind von Tausenden von Familien anerkannt als das beste, instruktivste und un-verwüstlichste Spiel für Kinder und Erwachsene. Auch genügt eine Post-karte, um obigen Katalog franko und gratis zugesandt zu erhalten von

F. Ad. Richter & Cie., Olten.

Die eisernen, zerlegbaren

Christbaumständer

sind das Solideste und Praktischte 4] dieses Genres.

- Preis Fr. 3. 80. -Vorräthig bei

C. Käthner, Winterthur, Kinderhandarbeitenfabrik.



für **Roben**

in schöner Auswahl verkauft von Fr. 4. 40 bis Fr. 8. 25 per Meter mit 20 Prozent Sconto

J. W. Schneider, 925] Mühlegasse 33, Zürich. Muster sende franco zur Einsicht.

100000000000 Sämmtl. Werkzeuge und Utensilien zur

Laubsägerei

943] liefert als Spezialität billigst R. Liithi, Schöftland (Aargau).

Feinste

Basler Leckerli

versendet à 60, 80 und 100 Cts. per Paquet (enthaltend 12 Stück) in Kistchen von 10 Paquet

D. Aenishenster

D. Aenishenslin, Basel.

Die seit mehr als 100 Jahren bestehende Fabrikation der Leckerli ist eine Spezialität der Stadt Basel und sollte dieses feine Gebäck in und sollte dieses feine Gebäck in keiner Haushaltung fehlen, sowohl für Dessert als für alle Festlich-keiten. — Die Leckerli lassen sich lange aufbewahren. [937] lange aufbewahren.

Schafswolle ächt,perKilo Fk. 2,40 Wollstrickgarne Wolldecken billig 🦔 Muster gratis. 🧇 L.MEYER, Reiden.

 ${f W}$ eihnachten 1890.



Müller's Selbstkocher

ist bewiesenerweise das beste Küchengeräth der Neuzeit u. sollte vom Standpunkt der Ge-sundheit u.Sparsamkeit in keiner Küche fehlen.

S. Müller & Cie. Fabrik u. Magazin Zürcherstr. 44 zürich-Wiedikon.